

hibbot
The game changer



Frei sein für
den nächsten
Schritt!

 made for
movement

THERAPIEZEIT INTENSIV NUTZEN

Funktionelle Bewegungsstörungen jeglicher Art können die Fähigkeit eines Kindes beeinträchtigen, das Gleichgewicht zu halten und eine aufrechte Haltung einzunehmen. Dies kann zu einer Verzögerung oder sogar Verschlechterung der Gehfähigkeit führen.

Physiotherapeuten unterstützen eine gute Schreitbewegung häufig, indem sie den Unterkörper und das Becken stützen und dabei auf eine korrekte Körperausrichtung und Aktivität der Glutealmuskulatur achten. Fehlt diese Unterstützung, überstreckt das Kind die Beine und hält den Oberkörper nach vorn geneigt.

Die Forschung auf dem Gebiet der Neuroplastizität hat ergeben, dass Wiederholungen und die Intensität des Trainings für das Erlernen neuer Fähigkeiten Erfolgsentscheidend sind. Leider steht jedoch häufig nur eine begrenzte Therapiezeit zur Verfügung.



Der Hibbot ist eine innovative, individuelle Gehhilfe, die Kindern mit funktionellen Bewegungsstörungen eine Verbesserung ihrer motorischen Fähigkeiten und Teilhabe am Alltagsleben ermöglicht. Dabei bleiben die Hände zum Spielen frei.



Wer kann den Hibbot nutzen?

Der Hibbot kann in der Regel von Kindern mit CP und GMFCS Level II-III genutzt werden.

Um zu testen, ob der Hibbot für ein Kind einsetzbar ist, lassen Sie das Kind mit manueller Unterstützung des Beckens stehen und/oder gehen.

Reicht diese Unterstützung dem Kind aus um zu stehen, ist es gut möglich, dass das Kind den Hibbot nutzen kann.

Andere Indikationen

- Es liegen keine strukturellen Fehlbildungen vor
- Die Motivation zum Gehen und Laufen ist vorhanden



- Aktivierung der Hüftstrecker
- Korrekte Ausrichtung beim Gehen
- So viel Unterstützung wie nötig, so wenig wie möglich
- Freihändiges Gehen

EIN INNOVATIVES HILFSMITTEL FÜR EIN EFFEKTIVES GEHTRAINING!

Der Hibbot ist eine dynamische Gehhilfe, die Teilhabe am Alltagsleben fördert. Er ermöglicht eine frühe Mobilisierung durch ein Gehtraining mit hoher Intensität in aufrechter Haltung unter Gewichtsübernahme.

Anders als herkömmliche Gehhilfen stabilisiert der Hibbot das Becken und den Oberkörper und bietet jedem Kind individuell genau das richtige Maß an Unterstützung. Das Gerät stimuliert die Aktivität der Streckmuskeln und fördert eine ausgezeichnete Haltung und Balance - die Grundvoraussetzung für eine optimale Bewegungsfunktion.

Eine wegweisende Idee

Der Hibbot ist die erste Gehhilfe, die das praktische Gehtraining mithilfe der Hände des Therapeuten nachahmt und so die Lücke zwischen therapeutischen Maßnahmen und der täglichen Förderung der Gehfähigkeit des Kindes schließt.

„Wenn wir in jungen Jahren einer gebeugten Gehhaltung entgegenwirken, können wir die Mobilität bis ins Erwachsenenalter aufrechterhalten.“

RIA CUPPERS, KINDERPHYSIOTHERAPEUTIN
UND HIBBOT-MITENTWICKLERIN

DER HIBBOT FÖRDERT MOTORISCHES LERNEN

Das übergeordnete Ziel lautet, das Wachstum und die bestmögliche Entwicklung der Kinder sicherzustellen, unabhängig von ihrem jeweiligen Funktionsgrad. Die Neuroplastizität ist eine wesentliche Grundlage des Lernprozesses. Jüngste Erkenntnisse aus der Forschung belegen, dass die wirksamsten Interventionen aufgabenspezifisch und variabel sind, Interaktion und funktionelle Partizipation beinhalten und auf der eigenen Aktivität der Kinder basieren.

Laut der Internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) sollte das Gehtraining von individualisierten Zielsetzungen und Ergebnismessungen abgeleitet werden und Programme für zuhause sowie eine Schulung der Eltern beinhalten.

Der Hibbot bringt ein effektives Gehtraining ins häusliche Umfeld, ermöglicht Eltern und Betreuern, sich an der Therapie des Kindes zu beteiligen und, gibt dem Kind gleichzeitig mehr Autonomie.



„Erfolgreiche Maßnahmen erfordern, dass wir die individuellen Stärken und Herausforderungen des Kindes verstehen und uns in der Therapie auf diese fokussieren.“

RIA CUPPERS, KINDERPHYSIOTHERAPEUTIN
UND HIBBOT-MITENTWICKLERIN

10 PRINCIPLES OF NEUROPLASTICITY AND EXERCISE



Quelle: Principles of experience-dependent neural plasticity: implications for rehabilitation after brain damage. Kleim JA, Jones TA. (2008).

Jüngste Erkenntnisse aus der Forschung belegen, dass die wirksamsten Interventionen aufgabenspezifisch und variabel sind, Interaktion und funktionelle Partizipation beinhalten und auf der eigenen Aktivität der Kinder basieren:

Rehabilitation and neuroplasticity in children with unilateral cerebral palsy. Reid, Lee & E Rose, Stephen & Boyd, Roslyn. (2015).

LEICHTE BEDIENUNG UND ANPASSUNG

Neurowissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge sind Frühförderung und motorisches Lernen eng miteinander verbunden. Eine ebenso wichtige Rolle spielt die Beteiligung des Kindes und seiner Familie.

Um die richtige Trainingsintensität zu gewährleisten, kann der Hibbot zur Therapie im häuslichen Umfeld, im Kindergarten oder in der Schule eingesetzt werden.

Der Hibbot wächst mit dem Kind

Durch flexible Zubehörteile wie das Stützsystem und die Räder in unterschiedlichen Größen kann der Hibbot ab der Frühförderung bis zu einer Körpergröße von 125 cm und einem Gewicht von 30 kg genutzt werden.

Der Hibbot ist leicht zu bedienen und anzupassen, und kann für den Transport auseinandergebaut werden.



Hibbot

Körpergröße: 60-125 cm

Körpergewicht: max 30 kg

Maße

Max breite	70 cm
Max länge	110 cm
Max höhe	106 cm

Räder

16"	16 x 1,75
20"	20 x 1,75
24"	24 x 1,75
29"	29 x 1,75

Stützsystem (Hüftumfang in cm)

XS	38 - 43 cm
S	43 - 48 cm
M	48 - 54 cm
L	54 - 61 cm

TRAINING UND SCHULUNG

Kompetente und therapeutisch geschulte Mitarbeiter sind immer auf dem neuesten Stand der Produkte.

Sie leiten an, beraten, motivieren und passen die Hilfsmittel individuell so an, dass die Nutzung bestmöglich gewährleistet werden kann.



Hier kommt Lauranne!

Lauranne ist ein 2 Jahre und 10 Monate altes Mädchen mit Zerebralparese. Mit 18 Monaten konnte sie sich über den Boden rollen, sitzen und sich mit der Kraft ihrer Arme selbst an einem Möbelstück hochziehen. Dann hing sie mit gebeugten Hüften und dem ganzen Gewicht ihres Oberkörpers über dem Möbelstück. Ihre Physiotherapeutin machte sich Sorgen, dass sie ihre Muskulatur dabei überdehnen könnte.

Mit dem Hibbot erhält Lauranne genau die Unterstützung, die sie zum aufrechten Stehen benötigt, und hat ihre Hände zum Spielen frei. Die individuelle Unterstützung wurde nach und nach reduziert. Inzwischen hat Lauranne gelernt, mit geraden Hüften aufrecht zu stehen. Später lernte sie auch das Gehen mit dem Hibbot.

Heute nutzt Lauranne den Hibbot auf dem Spielplatz, in der Schule und zuhause. Da die Stützwirkung weiterhin individuell eingestellt und nach und nach reduziert wird, bleibt der Hibbot für Lauranne trotzdem eine interessante Herausforderung.

“ Der Hibbot ist das wichtigste Werkzeug für die Entwicklung unserer Tochter Lauranne. Wir bemerkten von Anfang an, dass sie durch die Nutzung des Hibbot stärker und stabiler wurde. Lauranne ist inzwischen wirklich geschickt mit dem Hibbot.

Sie findet es toll, wenn wir mit ihr spazieren gehen. Und sie strahlt, wenn sie mit dem Hibbot bei den anderen Kindern aus ihrer Klasse sein kann. Es macht uns so glücklich zu sehen, wie sie ohne unsere Hilfe richtig gehen und sich unabhängig bewegen kann.

”

LAURANNES MUTTER



Hier kommt Maddoxx!

Weil bei Maddox ein sehr seltenes Syndrom diagnostiziert wurde, konnten die Ärzte nicht vorhersagen, wie sich seine motorischen Fähigkeiten entwickeln würden. Seine natürliche Art der Fortbewegung bestand darin, im Sitzen über den Boden zu rutschen. Seine Unterschenkel zu aktivieren und eine Gewichtsübernahme zu bewirken, erforderte manuelle Unterstützung.

Maddox will sich aufgrund seiner hypersensiblen Handflächen und seines selektiven manuellen Verhaltens nirgendwo festhalten. Er benutzt den Hibbot, seit er zwei ist. Der Hibbot ermöglicht ihm dynamisches Stehen unter Gewichtsübernahme, und er kann mit seinen Lieblingsspielsachen spielen. Schon nach drei Monaten machte er die ersten Schritte im Hibbot.

“ Maddox hat sowohl geistig als auch körperlich eine große Veränderung durchgemacht. Er sitzt nicht mehr auf dem Boden, sondern steht am liebsten aufrecht. Er nimmt die Welt um sich herum stärker wahr, trifft eigene Entscheidungen und zeigt sehr deutlich, was er mag und was nicht.

”

VATER VON MADDOXX



Für weitere Informationen
wenden Sie sich bitte an:

Made for Movement GmbH
Niedersachsenstraße 25a
30853 Langenhagen
DEUTSCHLAND

☎ +49 (0) 511-234 81 60

✉ info.de@madeformovement.com

🌐 www.madeformovement.com/de

